



Marktgemeinde Oberdrauburg

Marktplatz 1, 9781 Oberdrauburg
Tel.Nr. 04710/2248, Fax.Nr. 04710/2249-16
Email: oberdrauburg@ktn.gde.at
Homepage: www.oberdrauburg.at

Auszug aus der Niederschrift

über die Sitzung des **Gemeinderates** der Marktgemeinde Oberdrauburg am **Mittwoch, 23. April 2025**, mit Beginn um 19.00 Uhr im Rathaus Oberdrauburg.

Anwesende Mitglieder des Gemeinderates:

Bürgermeister Stefan Brandstätter, Vizebürgermeister Christian Hopfgartner, Vizebürgermeister Siegbert Pucher, Elfriede Oberlerchner, Robert Schreier, Siegfried Korber, Mag. Christian Brandstätter, Christina Schafer BA, Michael Brandstätter, Mag. Christina Manhart, Martin Bernhard, Michael Canazei-Schober

Anwesende Ersatzmitglieder: Hans Peter Ortner, Barbara Koubek MSc, Robert Bernhard

Abwesende Mitglieder: Ursula Raff, Maria Lerchster, Gottfried Bernhard

Schriftführer: AL Martin Lackner

Anwesende Gemeindebedienstete: Silvia Scheer

Die Einladung zu dieser Sitzung erfolgte gemäß den Bestimmungen der K-AGO.

Als Mitfertiger werden **Elfriede Oberlerchner** und **Christina Schafer** bestellt.

Herr Bürgermeister Stefan Brandstätter begrüßt die Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit fest.

TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil:

1. Vorlage der Niederschrift vom 06.03.2025
2. Information Gründung einer Energiegemeinschaft
3. Beratung und Beschlussfassung Jahresrechnung 2024 und Bericht des Kontrollausschusses 1/2025
4. Beratung und Beschlussfassung Freizeitanlage: Einnahmen – Ausgaben Rechnung 2024
5. Beratung und Beschlussfassung Kindergarten: Einnahmen – Ausgaben Rechnung 2024
6. Beratung und Beschlussfassung Gastgarten Black Orange
7. Information APG Netzraum Kärnten
8. Beratung und Beschlussfassung Verordnung Kanalanschlussbeitrag
9. Beratung und Beschlussfassung Vereinbarung Sozialer Wohnbau

Nicht Öffentliche Teil:

1. Beratung und Beschlussfassung Ehrungen

ERLEDIGUNG DER TAGESORDNUNG

Öffentlicher Teil:

1. Vorlage der Niederschrift 06.03.2025

Die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 06.03.2025 wurde für richtig befunden.

Zu Tagesordnungspunkt 2 ist Herr Ing. Feik von der Kelag anwesend.

2. Information Gründung einer Energiegemeinschaft

Der Gemeinderat wird über das Gespräch mit Herrn Mösslacher vom Amt der Kärntner Landesregierung informiert.

Seit 2 Jahren gibt es die rechtliche Möglichkeit eine Energiegemeinschaft zu gründen.

- Finanzieller Vorteil ist der Strompreis (aktuell ca. 17,2 Cent)
- Netzkosten sparen
- Steuern sparen 1,5 Cent Elektrizitätsabgabe; 0,8 Cent erneuerbare Energiesteuer
- Oberdrauburg: sinnvoll eine regionale Energiegemeinschaft zu gründen (Ersparnis Netz und Steuer ca. 6 Cent)
- Volksschule, Rathaus und FZA rund 40.000 KWh/Jahr Überschuss
- Abrechnung ¼ Stundentakt
- Voraussetzung Smart Meter – Oberdrauburg erfüllt die Voraussetzungen
- Energiegemeinschaft „Marktgemeinde Oberdrauburg“
- Kelag bietet ein Softwaretool an (Administration und Abrechnung)
- Kosten € 36,00 / Jahr / Zählpunkt
- Verein gründen (ZVR Nummer)
- Kelag übernimmt dann die Abwicklung

Herr Feik von der Kelag hat die Gemeinde über die Möglichkeit der Gründung einer Energiegemeinschaft beraten. Ein Angebot für eine energiewirtschaftliche Analyse wurde übermittelt. Die Kosten belaufen sich auf € 1.320 brutto. Diese dient als Grundlage für weitere Entscheidungen zur ev. Gründung einer regionalen Energiegemeinschaft. Herr Feik informiert den Gemeinderat über die verschiedenen Möglichkeiten der Energiegemeinschaften und deren rechtlichen Rahmenbedingungen.

Beschlussantrag:

Auf Antrag des Gemeindevorstandes fasst der Gemeinderat den Grundsatzbeschluss eine Energiegemeinschaft mit einem Verein zu gründen. Die vorbereitenden Maßnahmen und Vertragswerke sollen zur weiteren Beratung und Beschlussfassung aufbereitet werden.

Beschluss: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

3. Beratung und Beschlussfassung Jahresrechnung 2024 und Bericht des Kontrollausschusses 1/2025

Der Rechnungsabschluss 2024 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates zur Einsichtnahme online zur Verfügung gestellt. Der Rechnungsabschluss 2024 wurde durch die Revision geprüft und freigegeben. Die Zusammenfassung des Rechnungsabschlusses 2024 wurde den Mitgliedern des Gemeinderates vorgelegt und im Detail erläutert. Das Ergebnis der Gebarungseinschau gemäß § 97 K-AGO wurde dem Gemeinderatsmitgliedern übermittelt und im Rahmen der Gemeinderatssitzung erläutert.

Der Kontrollausschuss hat den Rechnungsabschluss 2024 am 24.03.2025 überprüft (siehe Bericht).

Beschlussantrag:

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat den Rechnungsabschluss 2024.

Beschluss: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

4. Beratung und Beschlussfassung Freizeitanlage: Einnahmen – Ausgaben Rechnung 2024

Die Einnahmen-Ausgaben Rechnung Freizeitanlage 2024 wurde den Gemeinderatsmitgliedern vorgelegt. Die einzelnen Bereiche wurden im Detail erläutert und besprochen.

Beschlussantrag:

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat die Einnahmen – Ausgaben Rechnung 2024 der Freizeitanlage.

Beschluss: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

5. Beratung und Beschlussfassung Kindergarten: Einnahmen – Ausgaben Rechnung 2024

Die Einnahmen-Ausgaben Rechnung Kindergarten 2024 wurde den Gemeinderatsmitgliedern vorgelegt. Die einzelnen Bereiche wurden im Detail erläutert und besprochen.

Beschlussantrag:

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat die Einnahmen – Ausgaben Rechnung 2024 des Kindergartens.

Beschluss: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

6. Beratung und Beschlussfassung Gastgarten Black Orange

Herr Holzknecht Michael, geb. 25.08.1986 ist der neue Betreiber des Café Black Orange. Herr Holzknecht hat angesucht den Gastgarten gegenüber dem Café Black Orange bewirten zu dürfen. Diesbezüglich werden von Herrn Holzknecht noch Unterlagen vorgelegt. Wichtig sind folgende Punkte:

- Betriebskonzept (wichtig sind u.a. die Bereiche Besucherlenkung, Müll im Bereich des Gastgartens, Urinieren im Draupark, Müllablagerung und Glasscherben im Draupark)
- Umgang mit dem Schulweg (Schüler durchqueren den Draupark und den Gastgarten, um auf den Gehweg im Bereich Mpreis entlang der Schulgasse zu gelangen) - Abgrenzung
- Sicherheit (Personal und Gäste) im Hinblick auf die notwendige Straßenquerung
- Thematik Bestandsbaum
- Plan für die baulichen Maßnahmen beim Gastgarten
- Nachweis der notwendigen Konzession und Versicherung (Haftpflichtversicherung inkl. Gastgarten mit ausreichender Höhe vorlegen)
- Schad- und Klagloserklärung für die Gemeinde

Beschlussantrag:

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat den Gastgarten betreiben zu lassen, jedoch muss eine entsprechende Vereinbarung mit Herrn Holzknecht abgeschlossen werden. Es ist jährlich ein Ansuchen um Aufstellung des Gastgartens zu stellen.

Beschluss: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

7. Information APG Netzraum Kärnten

Die APG plant das Projekt Netzraum Kärnten und haben mit den Vorarbeiten begonnen. Netzraum Kärnten ist ein Kooperationsprojekt von Austrian Power Grid (APG) und Kärnten Netz (KNG-Kärnten Netz), das den Lückenschluss der 380-kV-Verbindung zwischen Lienz in Osttirol und Obersielach in Kärnten, sowie den Ausbau und die Verstärkung des 110-kV-Netzes vorsehen. Die Bürgermeister der Gemeinden des Oberen Drautaales wollten einen gemeinsamen Informationstermin koordinieren, welcher durch die APG abgesagt wurde.

Bürgermeister Brandstätter Stefan drängte darauf hin auf einen Einzeltermin in der Marktgemeinde Oberdrauburg, welcher am 13.03.2025 stattfand. Die Gemeinde wurde darüber informiert, dass Begehungen und Untersuchungen für mögliche Trassen durchgeführt werden. Derzeit ist noch völlig offen in welchem Tal die 380 KV und die 110 KV-Verstärkungsleitungen geführt werden sollten.

Der Gemeinderat nimmt obenstehende Informationen zur Kenntnis und spricht sich dafür aus, dass jedenfalls eine Entschädigung, wo die neue Verstärkungsleitung errichtet werden soll, zu leisten ist. Der Schutz der Bevölkerung ist von höchster Wichtigkeit und der Wohnbereich ist tunlichst auszuschließen.

8. Beratung und Beschlussfassung Verordnung Kanalanschlussbeitrag

Die Verordnung über den Kanalanschlussbeitrag wurde an die Mitglieder des Gemeinderates verteilt.

Der Anschlussbeitrag wird mit € 3.500,00 brutto je Bewertungseinheit festgelegt.

Beschlussantrag:

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat die Verordnung über den Kanalanschlussbeitrag in der Höhe von € 3.500,00 brutto je Bewertungseinheit.

Beschluss: Der Beschluss wird mehrstimmig gefasst.

2 Gegenstimmen: Robert Schreier und Hans Peter Ortner

9. Beratung und Beschlussfassung Vereinbarung Sozialer Wohnbau

Für das Wohnbauprojekt in Dornach liegt dem Gemeindevorstand die Vereinbarung zwischen Frau Roswitha Wiesflecker, der Vorstädtischen Kleinsiedlung und der Marktgemeinde Oberdrauburg vor. Aus der Vereinbarung geht hervor, dass die Marktgemeinde Oberdrauburg augenscheinliche Auffälligkeiten und laufende Betreuungsarbeiten abwickelt, die Risiken aus dem generellen Gefahrenpotenzial können aber nicht übernommen werden.

Die VKS übernimmt sämtliche Schadens- und Haftungskosten, sollte es zu Schäden am Gebäude kommen.

Die Vereinbarung wird auf eine Dauer von 10 Jahren ab Baufertigstellungsmeldung des Wohngebäudes befristet und damit endet die Verpflichtung der Marktgemeinde Oberdrauburg.

Beschlussantrag:

Auf Antrag des Gemeindevorstandes beschließt der Gemeinderat die Vereinbarung mit Frau Wiesflecker Roswitha und der Vorstädtischen Kleinsiedlung anzunehmen.

Beschluss: Der Beschluss wird einstimmig gefasst.

Sitzungsende: 22.11 Uhr